DIE LINKE. Die **PARTEI**

Fraktion in der Bezirksvertretung Porz

Fraktion DIE LINKE / Die PARTEI
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Gleichlautend:

Frau Oberbürgermeisterin Henriette Reker
Rathaus
50667 Köln

Frau Bezirksbürgermeisterin Stiller
Friedrich-Ebert-Ufer 64-70
51143 Köln

Köln-Porz, 18.04.2021

Sehr geehrte Frau Oberbürgermeisterin, sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,
Die Fraktion DIE LINKE / Die PARTEI bittet Sie folgenden Antrag auf die die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung zu nehmen:

Ausbau und barrierefreie Gestaltung eines Geh- und Radweges im Bereich „Senkelsgraben“ in Köln Porz Wahnheide

Die Bezirksvertretung Porz beauftragt die Verwaltung den Weg „Senkelsgraben“ in Köln Lind und Köln Wahnheide zu einem durchgehenden Geh- und Radweg auszubauen und diesen barrierefrei zu gestalten.

Als Sofortmaßnahme soll dem Fußgängerzeichen eine Erlaubnis fürs Radfahren hinzugefügt werden.

Begründung:

Am 27.06.1997 beschloss die Bezirksvertretung Porz den Ausbau des „Senkelsgraben“ zwischen „Nibelungenstraße“ und „Gernotstraße“ zum kombinierten Geh- und Radweg. Auf die Anfrage der CDU-Fraktion vom 17.06.2008 unter TOP 8.2.1 schlug die Verwaltung vor, auf eine bauliche Umsetzung des Radweges – Senkelsgraben – vorerst zu verzichten, da der Zuschussgeber seine Zuwendungsbescheide zurückgenommen habe und eine Führung der Radfahrer über das örtliche Straßennetz vertretbar sei.

Die Verkehrssituation auf angesprochenen Guntherstraße hat sich seither stark verändert. Diese Straße ist stärker befahren, beidseitig zugeparkt und stellt eine erhebliche Gefährdung für Radfahrer dar.

DIE LINKE. Die PARTEI

Fraktion in der Bezirksvertretung Porz

Ein durchgehender Rad- und Fußweg von der „Viehtrift“ in Lind bis zur „Heidestraße“ in Wahnheide erscheint sinnvoll, da sich an beiden Enden Rad- und Fußwege in die Nachbarorte befinden.

Ein barrierefreier Ausbau des Weges ist erforderlich, da sich auf der Strecke mehrere engstehende Poller befinden.

gez. Helmuth Krämer, Fraktionsvorsitzender

Jonas Hallmann, stellvertretender Fraktionsvorsitzender